



JAHRESBERICHT 2025

der Schweizerischen Muskelgesellschaft

VERLÄSSLICH HANDELN UND WIRKUNG ERMÖGLICHEN



“Im Zentrum standen nicht „mehr Aktivitäten“, sondern das Wesentliche: verlässliche Information und Beratung, Orientierung im Versorgungsalltag, Austausch sowie die Stärkung der Selbstbestimmung.” - Dr. Nicole Gusset, Präsidentin

Liebe Leserin, lieber Leser

2025 hat die Schweizerische Muskelgesellschaft gefordert, und zugleich geschärft. In einem Umfeld mit steigendem Kostendruck und anspruchsvolleren finanziellen Rahmenbedingungen haben wir klar gesteuert, konsequent priorisiert und dort Ressourcen eingesetzt, wo wir für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen den grössten Nutzen schaffen. Die Zahlen im Finanzteil zeigen diese Ausgangslage transparent, und ebenso unseren Anspruch, verantwortungsvoll und vorausschauend mit den uns anvertrauten Mitteln umzugehen.

Im Zentrum standen nicht „mehr Aktivitäten“, sondern das Wesentliche: verlässliche Information und Beratung, Orientierung im Versorgungsalltag, Austausch sowie die Stärkung der Selbstbestimmung. Unser Anspruch ist dabei klar: Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen sollen in der Schweiz möglichst selbstbestimmt leben können, mit guter Versorgung, echten Wahlmöglichkeiten und gesellschaftlicher Teilhabe. Genau daran messen wir unsere Arbeit.

Gleichzeitig haben wir 2025 intern konsequent an den Grundlagen gearbeitet: Prozesse überprüft, Zuständigkeiten geklärt und kritische Infrastrukturthemen angepackt. Diese Arbeit ist nicht immer sofort sichtbar, sie ist aber entscheidend, damit wir als Organisation effizient, sicher und wirkungsorientiert handeln können und Partnerschaften auf einem soliden Fundament eingehen.

Personelle Veränderungen und der Führungswechsel haben zusätzliche Aufmerksamkeit erfordert. Umso dankbarer bin ich für die Professionalität und das Engagement der Mitarbeitenden und Freiwilligen, die auch in anspruchsvollen Phasen Stabilität geschaffen und Verantwortung übernommen haben. Ein besonderer Dank gilt Sandra Messmer-Khosla und dem neu formierten Team, das unseren Auftrag mit Klarheit und Nähe zur «Community» weiterträgt.

Für die Zukunft ist unser Fokus klar: Wir sichern die Qualität unserer Kernleistungen, entwickeln Angebote gezielt weiter und stärken die Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und Partnern. Dabei wollen wir Wirkung noch besser nachvollziehbar machen, mit klaren Prioritäten, sauberer Steuerung und einer Kultur der Transparenz. Denn Vertrauen entsteht nicht durch Absichtserklärungen, sondern durch Verlässlichkeit im Alltag. Wer die Schweizerische Muskelgesellschaft unterstützt oder mit uns zusammenarbeitet, soll sich auf fachliche Qualität und eine konsequente Ausrichtung am Bedarf der Betroffenen verlassen können.

2026 richten wir den Blick gezielt nach vorn: Wir beginnen mit der Erarbeitung der Strategie ab 2028. Im Zentrum steht die Frage, welche Kernleistungen wir langfristig sichern müssen und wo Innovationen in Angeboten, Zusammenarbeit oder digitalen Lösungen spürbaren Mehrwert schaffen. Innovation verstehen wir dabei nicht als Selbstzweck, sondern als Hebel: um Zugänge zu verbessern, Wissen schneller verfügbar zu machen und Unterstützung dort zu stärken, wo sie im Alltag wirklich ankommt. Unser Ziel ist eine realistische, finanzierbare und wirkungsorientierte Strategie: stabil in dem, was trägt und offen für Weiterentwicklung dort, wo sie den Alltag konkret verbessert.

Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit ermöglichen, unseren Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern sowie Stiftungen, Institutionen und Partnern. Ihre Unterstützung ist mehr als ein Beitrag: Sie hilft, konkrete Lebensrealitäten zu verbessern.

Dr. Nicole Gusset
Präsidentin, Schweizerische Muskelgesellschaft

OPERTAIV GESTÄRKT INS NEUE JAHR



“Die Schweizerische Muskelgesellschaft soll für Betroffene und ihre Angehörigen auch künftig eine verlässliche Anlaufstelle für Beratung, Information und Austausch bleiben.” - Sandra Messmer-Khosla, Geschäftsführerin

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir blicken auf ein herausforderndes und zugleich richtungsweisendes Jahr 2025 zurück. Für mich persönlich war es das erste vollständige Jahr als Geschäftsführerin der Schweizerischen Muskelgesellschaft. Mein Fokus lag darauf, den Betrieb zu konsolidieren und die zentralen Leistungen für Mitglieder, Betroffene und Angehörige zuverlässig sicherzustellen, denn am Ende zählt, dass Unterstützung im Alltag auch in anspruchsvollen Zeiten verlässlich erreichbar bleibt.

Die finanziellen Rahmenbedingungen verlangten besondere Aufmerksamkeit. Vor dem Hintergrund steigender Kosten und eines weiterhin anspruchsvollen Spendenumfelds hat der Vorstand gezielte Entlastungs- und Sparmassnahmen beschlossen, um die finanzielle Stabilität und langfristige Handlungsfähigkeit der Muskelgesellschaft zu sichern. Die Geschäftsstelle hat diese Massnahmen umgesetzt. Mit einer klaren Leitplanke: Einsparungen sollten nicht bei Angeboten erfolgen, die direkt Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen unterstützen. Der Schwerpunkt lag deshalb auf der Überprüfung und Reduktion von Verwaltungs- und Infrastrukturkosten. Eine konsequente Budgetsteuerung wurde notwendig. Parallel dazu haben wir erste gezielte Massnahmen im Fundraising angestossen, um unsere finanzielle Basis mittelfristig breiter und tragfähiger aufzustellen.

Ein weiterer wichtiger Schritt war der Umzug der Geschäftsstelle. Die bisherigen Räumlichkeiten entsprachen weder den Platzbedürfnissen noch den finanziellen Möglichkeiten unserer Organisation. Mit dem Wechsel in kleinere Büroräumlichkeiten konnten wir die Mietkosten reduzieren und die Infrastruktur besser an die heutige Organisationsgrösse anpassen. Gleichzeitig bot der Umzug die Gelegenheit, Arbeitsplätze und interne Abläufe neu zu organisieren und damit Ressourcen für unsere Kernaufgaben freizuspielen.

Im kommenden Jahr liegt der operative Fokus darauf, die eingeleiteten Verbesserungen weiter zu festigen. Dazu gehören die Optimierung interner Prozesse, die Stabilisierung organisatorischer Abläufe sowie der Ausbau der Fundraising-Aktivitäten. So schaffen wir die Voraussetzungen, die Arbeit der Schweizerischen Muskelgesellschaft auch künftig verlässlich weiterzuführen und gezielt dort weiterzuentwickeln, wo es für Betroffene und Angehörige einen spürbaren Unterschied macht.

Alle organisatorischen und finanziellen Anpassungen des vergangenen Jahres verfolgen letztlich ein gemeinsames Ziel: Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen im Alltag zu unterstützen.

Die Schweizerische Muskelgesellschaft soll für Betroffene und ihre Angehörigen auch künftig eine verlässliche Anlaufstelle für Beratung, Information und Austausch bleiben, damit Menschen mit Muskelkrankheiten in der Schweiz möglichst selbstbestimmt leben können.

Ich danke allen, die unsere Arbeit ermöglichen: unseren Mitgliedern, Stiftungen sowie Spenderinnen und Spendern und Partnern. Ihre Unterstützung schafft die Grundlage, unsere Leistungen verlässlich anzubieten und den Alltag von Menschen mit Muskelkrankheiten merklich zu erleichtern.

Ich freue mich darauf, die begonnenen Entwicklungen gemeinsam weiterzuführen und die Arbeit der Schweizerischen Muskelgesellschaft im kommenden Jahr mit Engagement und Verantwortung fortzusetzen.

Sandra Messmer-Khosla
Geschäftsleiterin, Schweizerische Muskelgesellschaft

DIE SCHWEIZERISCHE MUSKELGESELLSCHAFT IN ZAHLEN

Der Jahresbericht 2025 bietet einen kompakten Überblick über die wichtigsten Zahlen, Fakten und Entwicklungen der Muskelgesellschaft.



1'469
MITGLIEDER

stehen im Zentrum unseres Engagements. Sie tragen durch ihre aktive Teilnahme an Veranstaltungen, Ferienlagern sowie an Selbsthilfegruppen massgeblich zur Stärke und Lebendigkeit unserer Patientenorganisation bei.

MÖCHTEN SIE UNSER TEAM VERSTÄRKEN?

Wir sind immer wieder auf der Suche nach freiwilligen Helfenden sowie Begleit- und Pflegepersonen für unsere Ferienlager und weitere Events.
www.muskelgesellschaft.ch/ueber-uns/jobs

7
ABTEILUNGEN

bilden die Struktur der Geschäftsstelle: Sozialberatung, Selbsthilfe, Administration, Fundraising, Events, Marketing sowie Finanzen.

5

FERIENANGEBOTE

waren für 52 muskelkranke Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein Highlight und verschafften betreuenden Angehörigen wohlverdiente Auszeiten.



278'380

FRANKEN

Spendengelder wurden im Jahr 2025 an Veranstaltungen wie dem Love Ride, dem «Run4Duchenne Boys» am Silvesterlauf Zürich sowie durch den Verkauf von Wish-Cards und Autobahnvignetten gesammelt. Weitere Mittel erhielten wir durch gezielte Spendemailings sowie durch freie Spenden von Firmen und Stiftungen. Vielen Dank allen Spender*innen und freiwilligen Helfer*innen!



SOZIALBERATUNG UND FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Die Sozialberatung ist ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit und bietet Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen sowie ihren Angehörigen wertvolle Unterstützung im Alltag. Sie hilft dabei, sich im komplexen System von Versicherungen, Leistungen und rechtlichen Ansprüchen zurechtzufinden und individuelle Lösungen für oft herausfordernde Lebenssituationen zu entwickeln. Im Jahr 2025 verzeichneten wir eine zunehmende Zahl an Beratungsanfragen.

Viele Betroffene, Angehörige und Fachpersonen suchten Rat zu Themen wie berufliche Integration, Finanzierung von Hilfsmitteln oder der Organisation von Assistenz und Pflege. Dabei zeigte sich erneut, wie wichtig eine niederschwellige, kompetente und empathische Beratung ist, die auf die individuellen Bedürfnisse eingeht.

Ergänzend dazu unterstützte die Organisation Betroffene auch bei der Weiterleitung von Gesuchen um finanzielle Unterstützung an geeignete Stiftungen und Förderstellen. So konnten zusätzliche Mittel erschlossen werden, um konkrete Bedürfnisse rasch und unbürokratisch zu decken. Unsere Sozialberatung trägt wesentlich dazu bei, die Selbstbestimmung und Lebensqualität der Betroffenen zu stärken. Sie schafft Orientierung, gibt Sicherheit und eröffnet Perspektiven – ein unverzichtbarer Beitrag zu mehr Teilhabe und Lebensqualität.

21'219
FRANKEN

Unterstützungsbeiträge erhielten Menschen mit Muskelerkrankungen oder ihre Angehörigen.

**SIE WÜNSCHEN EINE
SOZIALBERATUNG?**

Telefon: +41 44 245 80 33

E-Mail: beratungen@muskelgesellschaft.ch

Montag bis Donnerstag:
10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

1'546
STUNDEN

lang waren unsere Sozialarbeiterinnen für Menschen mit Muskelerkrankungen oder ihre Angehörigen da.

15
GESUCHE

für finanzielle Unterstützung sind bei uns eingegangen.

KONTAKTPERSONEN UND SELBSTHILFEGRUPPEN

Kontaktpersonen und Selbsthilfegruppen bilden einen zentralen Bestandteil unserer Organisation. Wir unterstützen die Selbsthilfegruppen finanziell, organisatorisch und fachlich. Ergänzend leisten wir administrative und kommunikative Unterstützung, fördern die Vernetzung untereinander und stellen Schulungs- sowie Beratungsangebote bereit. Die Gruppen schaffen wertvolle Räume für Vernetzung und gegenseitige Unterstützung. Teilnehmende profitieren vom Erfahrungsschatz anderer, die sich in vergleichbaren Lebenssituationen befinden, und gewinnen dadurch Orientierung sowie neue Perspektiven. Die Treffen finden in Form von Gesprächsrunden oder in einem informellen Rahmen, beispielsweise bei gemeinsamen Essen, statt. Ergänzend dazu bieten wir hybride sowie reine Online-Formate an, die eine flexible und ortsunabhängige Teilnahme ermöglichen. Einige Gruppen sind regional organisiert, während andere sich über die gesamte deutschsprachige Schweiz erstrecken. So können sich die Teilnehmenden an verschiedenen Standorten austauschen und vernetzen.



1'876
PERSONEN

engagierten sich in den Selbsthilfegruppen.

10
KONTAKTPERSONEN

geben auf unsere Vermittlung Auskünfte zu zehn neuromuskulären Erkrankungen – von Betroffenen für Betroffene.

11'644
FRANKEN

Unterstützung für die Selbsthilfegruppen durch die Schweizerische Muskelgesellschaft.

53
SELBSTHILFEGRUPPEN

ermöglichen Menschen mit Muskel-erkrankungen und ihren Angehörigen Austausch und Hilfe zur Selbsthilfe.

FERIENANGEBOTE UND VERANSTALTUNGEN

Unsere Freizeit- und Ferienprogramme sind jedes Jahr ein Highlight für Mitglieder aller Altersgruppen. 2025 haben wir fünf abwechslungsreiche Angebote über das ganze Jahr verteilt organisiert. Damit konnten wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unbeschwerte Ferien ermöglichen und ihren Angehörigen gleichzeitig eine wohlverdiente Pause vom Betreuungsalltag schenken. All das wäre ohne den grossartigen Einsatz unserer vielen freiwilligen Helfer*innen nicht möglich gewesen. Ein riesiges Dankeschön an alle!



52 TEILNEHMENDE

in unseren fünf Freizeit- und Ferienangeboten:

- Computercamp für Kinder und Jugendliche in Gontenschwil (AG) im Februar
- zwei Wochen Sommerferienangebote für Erwachsene in Magliaso (TI)
- Ferienangebot für Kinder und Jugendliche in Melchtal (OW) im Sommer
- Powerchair-Hockey-Sportcamp in Nottwil (LU) im Oktober

92 BETREUENDE

begleiteten die Teilnehmenden in unseren fünf Feriencamps.

4'302 FRANKEN

zahlen wir pro Person pro Woche für das jeweilige Ferienangebot zur Kostendeckung.

896 STUNDEN

wendete die Geschäftsstelle für die Koordination und Vorbereitung der Ferienangebote auf.

450 FRANKEN

zahlen unsere Mitglieder selbst pro Ferienwoche.

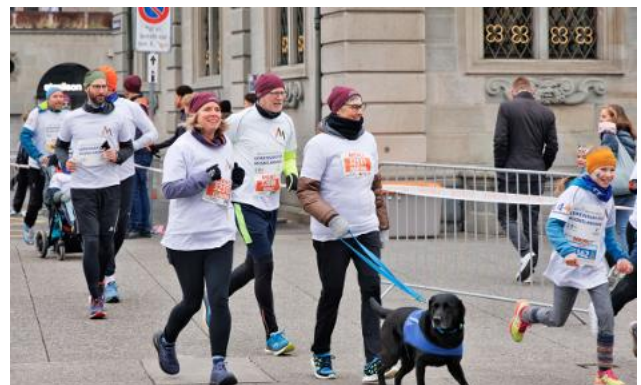
150 TEILNEHMENDE

mit Behinderungen waren am 33. Love Ride in Dübendorf begeistert mit den Biker*innen auf Motorrad-, Quad- und Trike-Spriztour. Begleitet wurde der Konvoi von rund 2500 Motorradfahrer*innen.



249 LÄUFER*INNEN

erzielten beim Silvesterlauf ein grossartiges Ergebnis: Gemeinsam erliefen sie 38'000 Franken für Menschen mit Muskelerkrankungen. Darunter 100 der Laufgruppe «Run4Duchenne Boys», 83 von SwissRe sowie 66 «Community Runners». Unter dem Motto «Meine Muskelkraft für Muskelkranke» bewältigten die Teilnehmenden die 1,5 Kilometer lange Strecke durch die Zürcher Innenstadt – zu Fuss oder mit dem Elektrorollstuhl. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Partnerorganisationen für die grossartige Unterstützung bedanken!



FUNDRAISING

Wir danken allen nachgenannten Firmen und Stiftungen für ihre wertvolle Unterstützung im Jahr 2025! Auch jenen Unternehmen, Stiftungen und Organisationen, die auf eine Nennung verzichten möchten, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank für das soziale Engagement und ihre grosszügige Unterstützung aus.

49

STIFTUNGEN

- Alfred und Gertrud Bernays-Richard Stiftung
- Alice Bucher-Stiftung
- Béatrice Ederer-Weber Stiftung
- Buchmann-Kollbrunner-Stiftung
- C. & T. Marcolli-Stiftung
- Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung
- Christian Bachschuster Stiftung
- Dr. Stephan à Porta-Stiftung
- Egon- und Ingrid Hug-Stiftung
- Emperor Foundation
- Ernst Göhner Stiftung
- Fondation Assura
- Fontes-Stiftung
- Frey-Clavel-Stiftung
- FSRMM
- GABU Stiftung
- Gertrude von Meissner-Stiftung
- Grütli Stiftung Zürich
- Hans Vogel-Stiftung
- Hedy und Fritz Bender-Stiftung
- Helfer und Schlüter-Stiftung
- Krokop-Stiftung
- Leopold Bachmann Stiftung
- Lisa Mülhaupt Stiftung
- Lotte und Adolf Hotz-Sprenger Stiftung
- Maiores Stiftung
- Mareina Stiftung
- MBF Foundation
- Paul und Ida Rohner-Schweizer Stiftung
- Peter und Vesna Esslinger Stiftung
- Philhuman Stiftung
- Philipp und Henny Bender Stiftung
- REKA-Stiftung Ferienhilfe
- René & Susanne Braginsky-Stiftung
- Rudolf und Romilda Kägi-Stiftung
- Rütli Stiftung
- Sarah Dürmüller - Hans Neufeld Stiftung
- Schweizer Paraplegiker-Stiftung
- Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind
- Stiftung Hans und Lilly Knecht-Wethli
- Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe
- Stiftung Teamania
- Stiftung Wunderbar
- Swiss Life AG – Stiftung «Perspektiven»
- Uniscientia Stiftung
- Verena Boller Stiftung
- Walter, Ruedi und Emma Brändli-Stiftung
- Winterhilfe Zürich

TRAUERSPENDEN UND FIRMENPATENSCHAFTEN

Die Schweizerische Muskelgesellschaft bedankt sich von ganzem Herzen für alle Trauerspenden, die im Jahr 2025 bei uns eingegangen sind. Dank dieser Zeichen der Verbundenheit können wir unsere wichtige Arbeit für Menschen mit Muskelerkrankungen im Sinne der Verstorbenen weiterführen und nachhaltig unterstützen.

15

TRAUERSPENDEN

- Beatrice Bender
- Corinne Camenisch
- Käthy Fossati-Iten
- Jonathan Frei
- Sonja Frei
- Nadjne Gerber
- Hansrudolf Gloor-Schmid
- Regula Kasper
- Arnold Messmer
- Beat Michel
- Rosa Pittet
- Heinz Peter Schmidt
- Theodor Stucki
- Elfriede Thoma
- Arnold Walter

7

FIRMENPATENSCHAFTEN

- Alfa Klebstoffe AG
- Biogen Switzerland AG
- Computer Trend
- Effik SA
- Schweizerische Mobiliar
- Sanofi Aventis (Suisse) SA

SO LEBT IHR ENGAGEMENT WEITER

Die Schweizerische Muskelgesellschaft in Ihrem Testament zu berücksichtigen, ist eine wirkungsvolle Möglichkeit, Ihr Engagement für Menschen mit Muskelerkrankungen über das eigene Leben hinaus weiterzuführen.

Auf unserer Website erfahren Sie, wie ein Legat funktioniert, welche Formen es gibt und wie Ihre Unterstützung langfristig Hoffnung und Lebensqualität schenken kann.



Mehr erfahren!

JAHRESRECHNUNG 2025

Unseren ausführlichen Finanzbericht (inkl. Revisionsbericht) können Sie auf unserer Website herunterladen. Selbstverständlich erfüllt unsere detaillierte Jahresrechnung die aktuellen Rechnungslegungsvorschriften nach Swiss GAAP FER 21 sowie die Richtlinien der ZEW0.

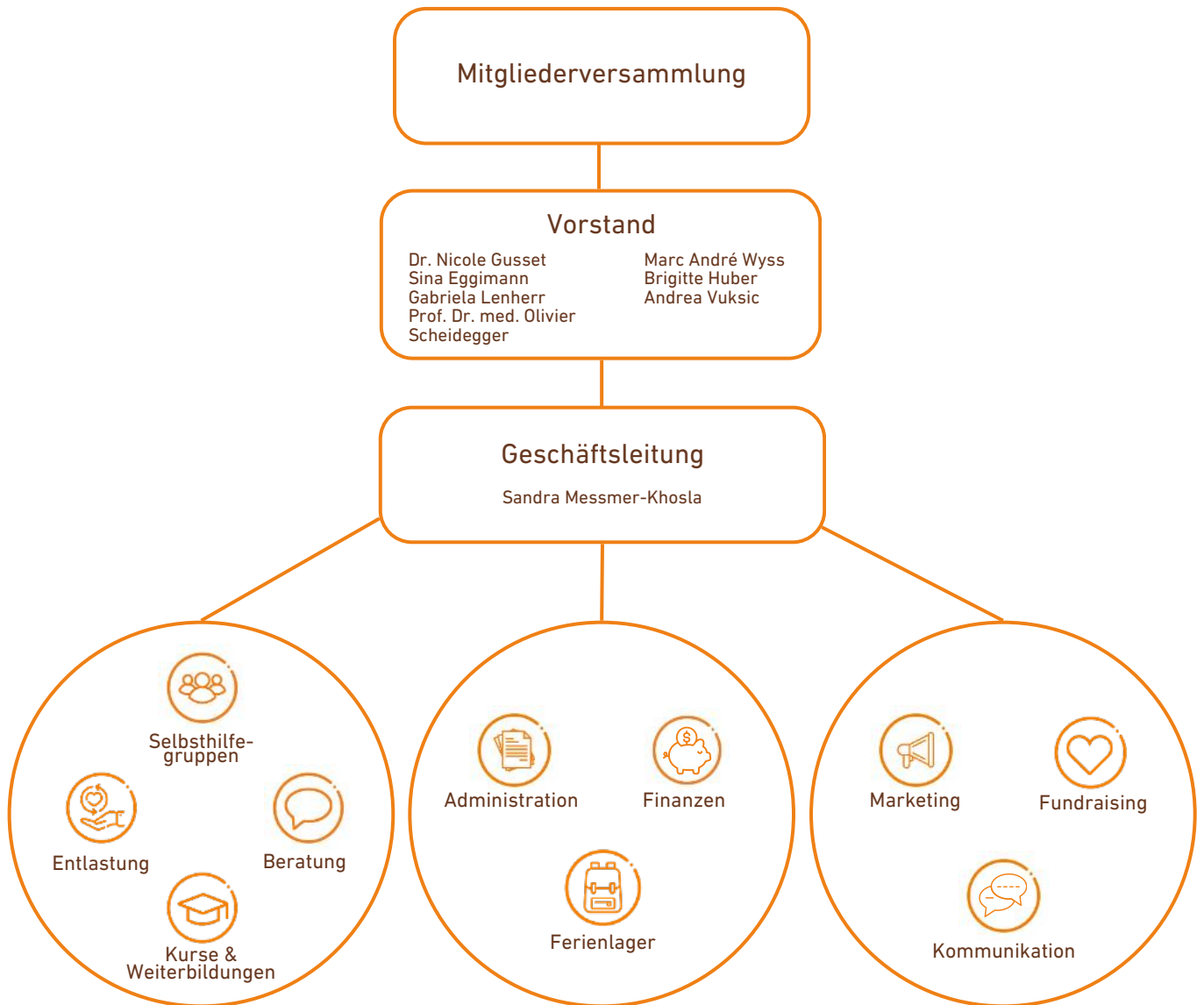
BILANZ

	2025	2024
	Franken	Franken
Aktiven		
Umlaufvermögen	227'970	380'777
Flüssige Mittel	143'153	307'495
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	84'817	73'282
Anlagevermögen	955'267	1'026'583
Sach- und Finanzanlagen	955'267	1'026'583
Total Aktiven	1'183'238	1'467'359
Passiven		
Fremdkapital	302'473	305'785
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	27'819	7'974
Passive Rechnungsabgrenzung	274'654	297'811
Fondskapital Zweckgebunden	182'435	375'422
Gebundenes Organisationskapital	713'000	650'860
Freies Kapital	-14'671	135'292
<i>Gewinnvortrag</i>	<i>135'292</i>	<i>579'154</i>
<i>Zuweisungen/Verwendungen gebundenes Kapital</i>	<i>-62'140</i>	<i>367'428</i>
<i>Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)</i>	<i>-87'823</i>	<i>-811'290</i>
Total Organisationskapital	698'329	786'152
Total Passiven	1'183'238	1'467'359

BETRIEBSRECHNUNG

	2025	2024
Ertrag	Franken	Franken
Mitgliederbeiträge	77'995	80'661
Spenden	182'788	210'367
Beiträge von Stiftungen, Institutionen, Firmen	418'499	427'372
Beiträge der öffentlichen Hand, Finanzhilfe BSV	336'926	333'260
Erträge aus Leistungen	32'387	29'435
Total Ertrag	1'048'594	1'081'095
Aufwand		
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	301'415	909'403
Personalaufwand	757'313	898'430
Sachaufwand	252'785	341'449
Total Aufwand	1'311'514	2'149'283
Betriebsergebnis	-262'920	-1'068'188
Abschreibungen und Finanzergebnis	25'844	32'439
Periodenfremder Aufwand	43'734	-
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-280'810	-1'035'749
Veränderung Fondskapital	192'987	224'459
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	-87'823	-811'290
Veränderung gebundenes Kapital	-62'140	367'428
Veränderung freies Kapital	149'963	443'862
	-	-

DIE ORGANISATION DER SCHWEIZERISCHEN MUSKELGESELLSCHAFT




Unser neues Team bringt frische Ideen, Energie und Kreativität – unser gemeinsamer Spirit treibt uns voran, und wir verbinden Werterhaltung mit frischem Engagement.

Was motiviert uns?

Die Leidenschaft, Menschen zu stärken, Werte zu bewahren und gemeinsam etwas Bedeutungsvolles zu bewegen.

Zusammen machen wir den Unterschied!



Die Schweizerische Muskelgesellschaft dankt allen Mitgliedern, Spender*innen – privat wie institutionell – sowie allen Helfer*innen und Partner*innen herzlich. Ihre Unterstützung im Jahr 2025 hat unsere Arbeit ermöglicht und ist auch für die Zukunft von grosser Bedeutung.



IHRE SPENDE FÜR MEHR INKLUSION

Herzlichen Dank für Ihre Spende zugunsten Menschen mit Muskelerkrankungen und ihren Angehörigen.

IBAN: CH43 0900 0000 8002 9554 4 oder über den QR-Code.